



SVLFG
sicher & gesund aus einer Hand

Berufsgenossenschaft
Alterskasse
Krankenkasse
Pflegekasse

Pflicht und Kür der Gefährdungsbeurteilung

15.01.2025 Beate Hegemann, SVLFG-Prävention
Hessen -Gartenbau
0173 5222 772


beate.hegemann@svlfg.de



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Ziele der Gefährdungsbeurteilung **Prävention**


- Überblick über vorhandene Gefährdungen
- Abstellen noch nicht beseitigter Gefahren
- **Klare Organisationsstruktur**
- **ungestörter Arbeitsprozess**
- **Kosteneinsparung**
- **erhöhte Produktqualität**
- Beurteilung früherer Maßnahmen
- Forderungen an das Handeln und Verhalten der Mitarbeiter
- Ergebnisse Umsetzen in Betriebsanweisungen und Unterweisung



} Wirtschaftlichkeitsgewinn
Arbeitskräftemangel
Zufriedenheit der Mitarbeiter

Arbeitgeberverantwortung: Ziele für die Mitarbeiter setzen

Gefährdungsbeurteilung Leerformular, S. 211



| Gefährdungsbeurteilung* | | Dok-Nr.: GBU-W-001 Ersteller: Uli, Unternehmer Verantwortlicher: Uli, Unternehmer Datum: 14.01.2025 | | | | | |
|--|---|--|--------------------------|--------------------------|--|---|--|
| Weitere Gefährdungen | | | | | | | |
| Arbeitsplatz-bereich: <i>Gesamtbetrieb</i> Tätigkeiten: <i>Maßnahmenplan 2025</i> Richtvorschritt/Information: | | | | | | | |
| Gefährdungs-faktor | Gefährdungen / Belastungen <small>* Beispiel-Standardmaßnahmen</small> | Risiko <small>1. Gering 2. Mittel 3. Hoch</small> | Besteht ein Defizit? | | Einzelstehende Maßnahmen <small>Die Rangfolge der Maßnahmen (technisch, organisatorisch, persönlich) ist zu berücksichtigen</small> | Durchführung <small>1) Wer 2) Bis wann 3) Et. am</small> | Wirksamkeit geprüft <small>1) Wer 2) Et. am</small> |
| | | | Ja | Nein | | | |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <i>Werkstatt und Gefahrstofflager aufräumen</i> | <small>1) Werkstatthelfer 2) 03/2025 3)</small> | <small>1) Wer 2)</small> |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <i>Betriebsanweisungen aktualisieren</i> | <small>1) Azubi 2) 03/2025 3)</small> | <small>1) Wer 2)</small> |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <i>Unterweisungen vorbereiten</i> | <small>1) Meister 2) 03/2025 3)</small> | <small>1) Wer 2)</small> |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <i>Akkumstellen recherchieren</i> | <small>1) Chef 2) 03/2025 3)</small> | <small>1) Wer 2)</small> |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <i>PSA für Praktikanten besorgen</i> | <small>1) Büroassistent 2) 03/2025 3)</small> | <small>1) Wer 2)</small> |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <i>Elektriker Termin ausmachen</i> | <small>1) Büroassistent 2) 03/2025 3)</small> | <small>1) Wer 2)</small> |
| Verantwortlicher (Name, Vorname) | | Ort, Datum | | Unterschrift | | | |
| Uli, Unternehmer | | Allenstadt, 14.01.2025 | | | | | |

* Gilt nur in Verbindung mit den übergreifenden Modulen Gefahrstoffe, Biostoffe, Bauische Anlagen, Fahrzeuge, Lärm, Vibrationen und Psychische Belastungen Stand 08/2018

Gewinn für den eigenen Betrieb und der Mitarbeiter Programm



- Gesetzliche Vorgaben
- Gefährdungsbeurteilung Schritt für Schritt
- SVLFG Handlungshilfe zur Gefährdungsbeurteilung
- Im Kontext zur Betriebsanweisungen und Unterweisungen
- Unterstützung durch Fachkraft für Arbeitssicherheit und Arbeitsmediziner
- Angebote der SVLFG



4

Gesetze zur Gefährdungsbeurteilung ArbSchG / BetrSichV etc.



Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)

Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur **Verbesserung** der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der **Beschäftigten** bei der Arbeit

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der **Verwendung von Arbeitsmitteln**

VSG 1.1

BG-Recht – **(1) Der Unternehmer hat** zur Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren und für eine wirksame Erste Hilfe **Maßnahmen zu treffen.**

5

Rechtsvorschriften, die eine Gefährdungsbeurteilung fordern



- Arbeitsschutzgesetz
- ArbStättV und Technische Regel für Arbeitsstätten ASR V3
- BetrSichV und Technische Regel für Betriebssicherheit TRBS 1111
- GefStoffV und Technische Regel für Gefahrstoffe TRGS 400
- BioStoffV und Technische Regel für Biologische Arbeitsstoffe TRBA 400
- Lärm- und Vibrations-Arbeitsschutzverordnung (LärmVibrationsArbSchV) und Technische Regeln TRLV Lärm sowie TRLV Vibrationen
- Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (ArbMedVV) und Arbeitsmedizinische Regel AMR 3.2
- Mutterschutzgesetz (MuSchG)
- Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

Wer hat die Gefährdungsbeurteilung durchzuführen?



- Der **Arbeitgeber** ist für die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung zuständig und verantwortlich.
- Im Rahmen der **Übertragung von Arbeitgeberpflichten (§ 13 ArbSchG)** kann der Arbeitgeber jedoch diese Aufgabe von **verantwortlichen Vorgesetzten** durchführen lassen.
- Unterstützen, Sich Beteiligen bzw. Vorbereiten können
 - Fachkraft für Arbeitssicherheit
 - Arbeitsmediziner
 - Sicherheitsbeauftragter
 - Personalrat
 - Vorarbeiter
 - Jeder Mitarbeiter

Aufgabe des Chefs ab 1 Mitarbeiter
Inhalt: Tätigkeiten der Mitarbeiter

Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG, §5 u. §6)



- Durch eine Beurteilung sind die mit der Arbeit verbundenen **Gefährdungen zu ermitteln.**
- Die notwendigen **Maßnahmen** zum Arbeitsschutz sind **festzustellen.**
- Bei gleichartigen Arbeitsbedingungen ist die Beurteilung **eines Arbeitsplatzes bzw. einer Tätigkeit** ausreichend.



Das Ergebnis ist zu dokumentieren.

Maßnahmen u. Überprüfung muss ersichtlich sein.

Die Dokumentation verbleibt im Betrieb. Es ist das zentrale Instrument des Unternehmers für seine betrieblichen Belange, insbesondere für seine Mitarbeiter.

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV, §3)



- Sicherheit und Gesundheitsschutz der Beschäftigten sind bei der Verwendung von **Arbeitsmitteln** zu gewährleisten.
- Zu Arbeitsmitteln gehören
 - **einfache Werkzeuge** (z. B. Hammer, Spaten etc.),
 - **kraftbetätigte Arbeitsmittel** (z. B. Bohrmaschinen, Motorkettensägen, Heckenscheren etc.)
 - **größere Arbeitsmittel** (z. B. Topfmaschinen, Erdbaumaschinen etc.)
 - **verkettete Maschinen** (z. B. Mobiltischanlagen oder Kompostierungsanlagen).
- Die Gefährdungsbeurteilung ist das **zentrale Element** der Verordnung.

Bewerten des Bestandsschutzes
Stand der Technik/Beschaffung
Kontrolle/Prüfung der Arbeitsmittel
Ergonomie

| Titel | Bestimmungsbereich | Datum |
|--|--------------------|-------|
| Bestimmungsbereich | Bestimmungsbereich | |
| GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG | | |
| GEFÄHRDUNGSGRUNDLAGEN | | |
| <p>GEFÄHRDUNGSGRUNDLAGEN</p> <p>Bestimmungsbereich: ...</p> <p>GEFÄHRDUNGSGRUNDLAGEN</p> <p>Bestimmungsbereich: ...</p> <p>GEFÄHRDUNGSGRUNDLAGEN</p> <p>Bestimmungsbereich: ...</p> | | |
| VERMUTLICHE ERGEBNISSE | | |
| <p>VERMUTLICHE ERGEBNISSE</p> <p>Bestimmungsbereich: ...</p> <p>VERMUTLICHE ERGEBNISSE</p> <p>Bestimmungsbereich: ...</p> | | |

Gefahrstoffverordnung (GefStoffV, §6)



- Der Arbeitgeber hat festzustellen, ob die Beschäftigten **Tätigkeiten mit Gefahrstoffen** ausüben oder ob bei **Tätigkeiten Gefahrstoffe entstehen oder freigesetzt** werden können.
- Ist dies der Fall, so hat er **alle hiervon ausgehenden Gefährdungen** der Gesundheit und Sicherheit der Beschäftigten zu **beurteilen**.
- Dieses muss **vor der Aufnahme der Tätigkeit** erfolgen.
- Aspekte, die im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung berücksichtigt werden müssen sind:



Sicherheitsdatenblatt
Substitutionspflicht (Ersatzstoffsuche)
Arbeitsplatzgrenzwert
PSA
Arbeitsmed. Vorsorge

| Bestimmungsbereich | Datum |
|-------------------------------|-------|
| Bestimmungsbereich | |
| GEFÄHRDUNGSGRUNDLAGEN | |
| Bestimmungsbereich: ... | |
| VERMUTLICHE ERGEBNISSE | |
| Bestimmungsbereich: ... | |

Biostoffverordnung (BioStoffV, §4 u. §7)

- Der Arbeitgeber hat die Gefährdung der Beschäftigten durch Tätigkeiten mit Biostoffen **vor Aufnahme der Tätigkeit** zu beurteilen und **mindesten jedes zweite Jahr** zu überprüfen.
- Die Gefährdungsbeurteilung ist **fachkundig durchzuführen**. Verfügt der Arbeitgeber nicht selbst über die entsprechenden Kenntnisse, so hat er sich **fachkundig (Fachkraft für Arbeitssicherheit, Arbeitsmediziner, Betriebsarzt)** beraten zu lassen (TRBA 200).
- Aspekte, die im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung berücksichtigt werden müssen, sind:




Arbeitsverfahren
Exposition – Dauer, Häufigkeit
Erste Hilfe / Vorsorge / Gegenmaßnahme
PSA






Pflichten im Arbeitsschutz Unternehmer/Arbeitgeber - Aufgabenspektrum




Bringschuld



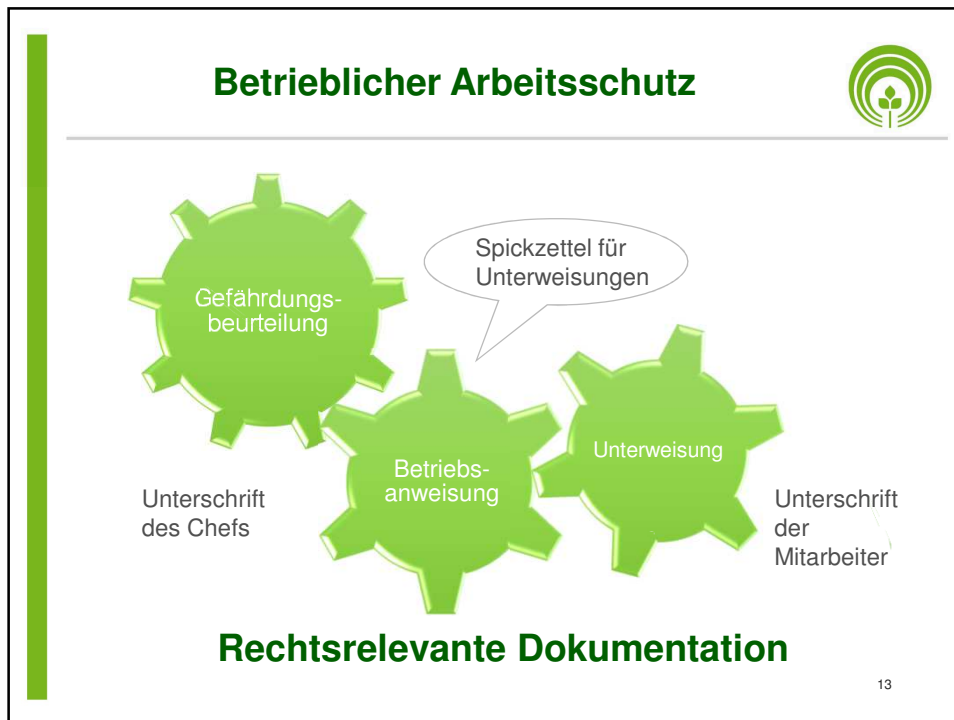
Holschuld

Verantwortung richtet sich auch nach der Fachkunde.

- GBU unterschreiben
- Haushaltsplan/
Einkauf von Maschinen
- Stellenplan
- Aufträge Sifa/Arbeitsmed.
- Verantwortung an Betriebsleiter weiterreichen
- ASA einladen
- Vorschläge GBU an Chef
- Prüfen von Maschinen
- Arbeitsabläufe/
Baustellen organisieren
- Unterweisungen organisieren
- PSA nachbestellen




- Sichtprüfung Maschinen
- Fehler/Verbesserungen melden
- Fahrerverantwortung (Radlader, Friedhofsbagger)
- PSA tragen
- Erste Hilfe



Unterweisung / Einweisung

Nie zu früh, oft zu spät!


- Mind. 1 jährlich
- U18 mind. 2 mal im Jahr
- Bei neuen Arbeitnehmern
- Bei neuen Maschinen
- Nach einem Unfall / Beinaheunfall
- Bei gefährlichen Maschinen / Arbeiten




wiederholen nachfragen verbindlich

14

Unterweisung Dokumentation





**Stichpunkte
Datum
Teilnehmer +
Unterschrift**

Durchgeführte Unterweisung

07.11.2024
Betriebshof
7

Datum
Uhrzeit
Ort
Teilnehmerzahl

Unterweisung über:

Erste Hilfe,
Ladungssicherung, Umgang
mit Grünpflegegeräten

Praktische Übung (z. B. Verwendung von Schutzausrüstung):


Auf dem Betriebshof direkt
mit Arbeitsmitteln




Besprochene Mängel im Arbeits- und Gesundheitsschutz:


Unterschriften der Teilnehmer

| LSL Nr. | Name, Vorname | LSL Nr. | Name, Vorname |
|---------|-------------------|---------|---------------|
| 1 | Max Meister | 11 | |
| 2 | Walter Vonderhaar | 12 | |
| 3 | Kristin Büchner | 13 | |
| 4 | Georg Gärtner | 14 | |
| 5 | Andreas Azubi | 15 | |
| 6 | Paul Pankl | 16 | |
| 7 | Simon Süssner | 17 | |
| 8 | | 18 | |
| 9 | | 19 | |
| 10 | | 20 | |

Unterweisungen Wie gestalte ich das am Besten?



- Versuchen Sie, es vor der Arbeit durchzuführen 
- Schaffen Sie eine angenehme Atmosphäre
- Führen Sie in das Thema ein – zielgruppenorientiert - praxisnah 
- Maximal 45 Minuten lang
- Nutzen Sie Rechner und Beamer, Betriebsanweisungen
- Besser mehrere kleine Unterweisungen, als eine große, lange  max. 45 Min.
- Animieren Sie zur Mitarbeit, stellen Sie Fragen
- Probieren Sie, Aktivitäten einzubauen, z.B. ein Spiel oder Gruppenarbeit
- Führen Sie Unterweisungen auch direkt am Arbeitsplatz durch
- Fragen Sie Ihre Ansprechpartner der SVLFG, ob sie Unterstützung wissen



Unterweisungen in der Landwirtschaft


Betrieblicher Arbeitsschutz





17

Betriebsanweisung



Sprachform



Einfach und für jedermann leicht verständlich
 Wenn erforderlich auch in unterschiedlichen Sprachen




Umfang

Möglichst nicht mehr als eine DIN A 4 - Seite

Zugänglichkeit


Für alle Versicherten einsehbar durch Aushang
 Ablage in einem einsehbaren Sammelordner
 durch persönliche Aushändigung der Anweisungen






| Titel: Betriebsanweisung | |
|--|---|
| Zweck: Freischneider | |
| Gefahren für den Menschen |  |
| <ul style="list-style-type: none"> Gefahren durch den Aufenthalt im Gefahrenbereich Gefahren durch rotierende Werkzeuge (Schnitwunden) Gefahren durch verschleißende Teile Gefahren durch Lärm und Abgase Gefahren durch Vibrationen | |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln |  |
| <p>Zulässigkeit von Alleinarbeit: (Ergebnis der arbeitsbezogenen Gefährdungsbeurteilung)</p> <ul style="list-style-type: none"> PBA, Gehörschutz (auch bei Akkugeräten), Gesichtsschutz, Schutzhelm (zusätzlich zum Gesichtsschutz), geschlossene Arbeitskleidung, Sicherheitschuhe und Schutzhandschuhe tragen. Vor Inbetriebnahme Werkzeuge sowie Funktion und Vollständigkeit der Sicherheits- und Schutzvorrichtungen kontrollieren. Bedienung des Freischneiders nur durch unterwiesene, fachkundige Person. Personen unter 18 Jahren dürfen nicht mit Freischneidern arbeiten – Personen unter 16 Jahren nur zu Ausübungsbezwecken und unter beständiger Aufsicht. Beim Betreten Sicherheitsgürtelchen verwenden und nicht rauchen. Benutzte Sonderwerkzeuge wie einlegen. Vor Arbeitsbeginn Tragegurt auf Körpermaße einstellen. Beim Starten ist das Gerät fest abzustützen. Maschine mit beiden Händen führen. Auf sicheren Stand achten. Beim Schneiden auf Fremdkörper achten und diese entfernen. Sicherheitsabstand einhalten (mind. 5 m, im öffentlichen Bereich mind. 10 m). Maschine nur mit Werkzeugschutz transportieren. Werkzeug beim Transport aus dem Gerät nehmen. | |
| Verhalten bei Störungen | |
| <ul style="list-style-type: none"> Bei Betriebsstörungen den Krantrieb abstellen und Stillschalt- oder Notstopknöpfe betätigen. Bei Störungen des Antriebs ggf. heilige Maschinenteile abschalten lassen. Beim Arbeiten am Werkzeug immer Schutzhandschuhe tragen. Vorgesetzte informieren. Einrichtung reparieren dürfen nur von fachkundigen Personen durchgeführt werden. | |
| Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe |  |
| <p>Stören Toxik: _____</p> <p>Stören/Verstärkungen: _____</p> <ul style="list-style-type: none"> Ruhe bewahren, Unfallstelle sichern, eigene Sicherheit beachten! Notruf verständigen (112) Maschine abschalten und Verletzten ggf. aus dem Gefahrenbereich retten! Erste Hilfe leisten! <ul style="list-style-type: none"> Vitalfunktionen prüfen und lebensrettende Maßnahmen (Gelenkige, Wiederbelebung usw.) einleiten. Bei bedrohlichen Blutungen: Verletztes Körperteil wenn möglich hochhalten und Blutung stillen (Tuch auf die Wundstelle drücken, ggf. Druckverband anlegen). Erst- und Rettungsdienste mit geeigneten Löschmitteln bekämpfen – Notruf 112! | |
| Instandhaltung | |
| <ul style="list-style-type: none"> Reparaturen, Wartungsarbeiten und Prüfungen dürfen nur von beauftragten Personen durchgeführt werden. Bei allen Arbeiten den Gesamtantrieb abstellen (Gerät von der Energiequelle trennen) und gegen irrtümliches Ingangsetzen sichern. | |
| <p>Ort: _____ Datum: _____</p> <p style="text-align: right;">Unterzeichnet/Verantwortlich: _____</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold;">18</p> | |

Betriebsanweisungen







www.svflg.de



Arbeitsicherheit & Gesundheit | Versicherungen & Leistungen | SVLFG digital | Karriere | **Die SVLFG** |  

Betriebsanweisungen


Alle Ergebnisse **229**

| Kategorie | Anzahl | Dokumenttitel | Format | Größe | Aktion |
|--------------------------------|--------|--|--------------------------|---------|---|
| Maschinen und Arbeitsverfahren | 63 | Betriebsanweisung Abbrucharbeiten | DOCX, nicht barrierefrei | 214 KB |  |
| Gefahrstoffe | 45 | Betriebsanweisung Abflamngeräte | DOCX, nicht barrierefrei | 50,7 KB |  |
| Biostoffe | 43 | Betriebsanweisung Ackerschlepper | DOCX, nicht barrierefrei | 301 KB |  |
| Biogene Stoffe | 7 | Betriebsanweisung Akkubetriebene Handwerkzeuge | DOCX, nicht barrierefrei | 126 KB |  |
| Englische | 18 | Betriebsanweisung Anbaugeräte für die Bodenbearbeitung - Gartenbau | DOCX, nicht barrierefrei | 52,7 KB |  |
| Bulgarische | 9 | Betriebsanweisung Anbaugeräte für die Bodenbearbeitung und Pflege - Landwirtschaft | DOCX, nicht barrierefrei | 35,3 KB |  |
| Polnische | 8 | | | | |
| Rumänische | 9 | | | | |
| Russische | 9 | | | | |
| Ungarische | 1 | | | | |
| weitere Fremdsprachen | 11 | | | | |
| Blanko-Betriebsanweisungen | 6 | | | | |

19

Betriebsanweisung

Wie organisiere ich das am Besten?




Quellen:









- Bedienungsanleitungen – techn. Arbeitsmittel
- Sicherheitsdatenblätter – Pflanzenschutzmittel/Reinigungsmittel (www.raiffeisen.com)

SVLFG-Hilfen (offene doc-Dateien)

- Mediencenter – www.svflg.de – Stichwort: Betriebsanweisung
- Cluster bilden (Schlepper, Radlader)
- Tätigkeiten, Maschinen, Biostoffe, Gefahrstoffe

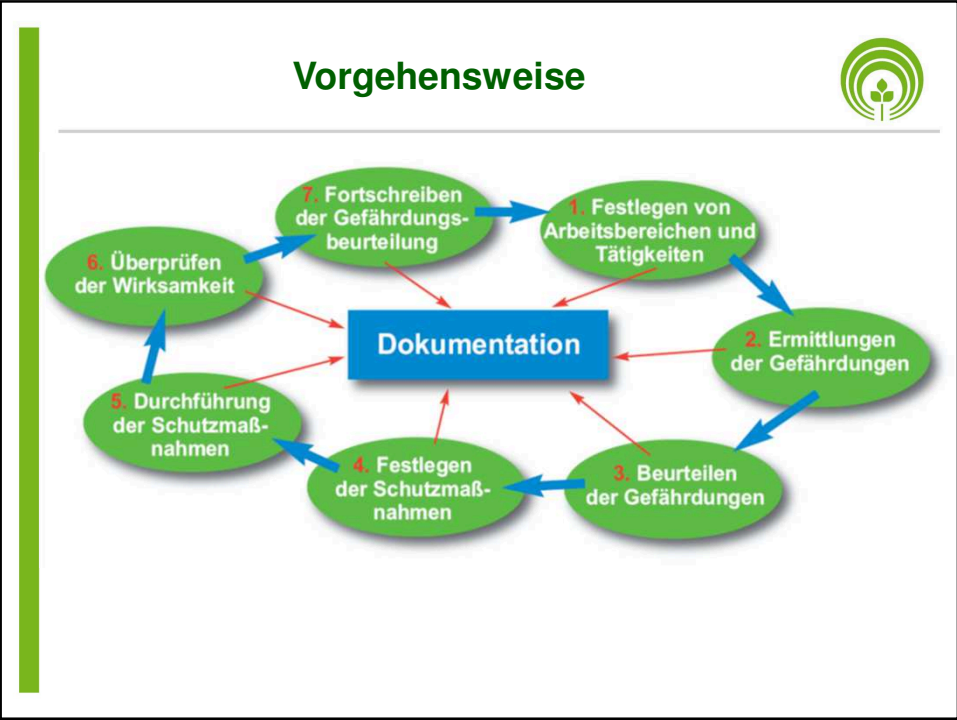
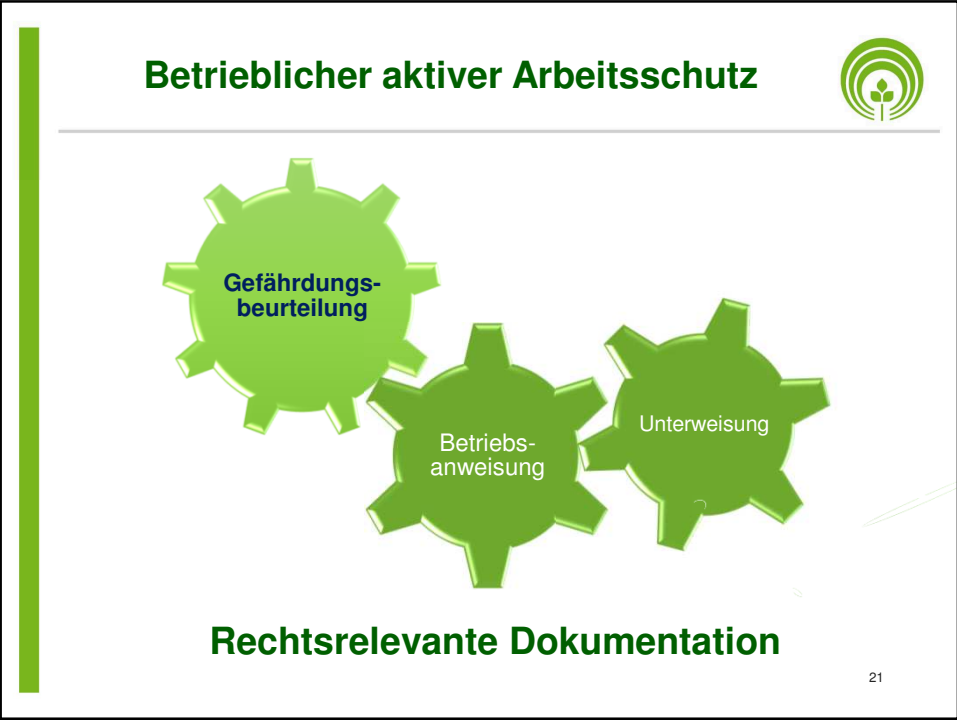
Übersetzungen: google-Übersetzer – Spielraum – Gefährdungsbeurteilung 

Mappe zusammenstellen - in Klarsichthüllen, Hefter / Belegexemplar im Büro

Unterweisungen in der Landwirtschaft

20



Wann sollte die Gefährdungsbeurteilung durchgeführt werden?

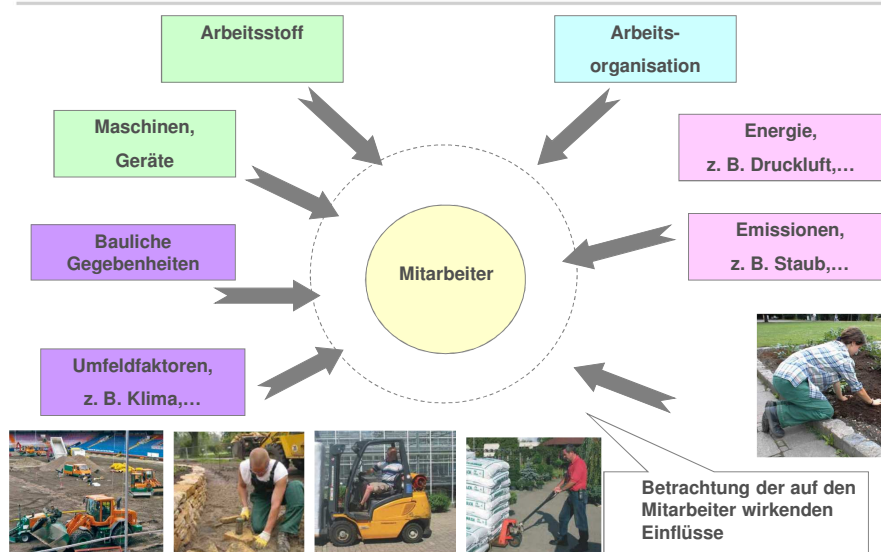


Bei Änderungen und Neuerungen

- In regelmäßigen Abständen, insbesondere bei Änderung von Vorschriften bzw. Veränderung des Standes der Technik,
- wenn Einrichtungen wesentlich erweitert oder umgebaut werden,
- vor Anschaffung neuer Maschinen und Produktionsausrüstungen,
- bei wesentlichen Änderungen der Betriebsorganisation,
- nach dem Auftreten von Arbeitsunfällen, Beinaheunfällen und von Erkrankungen.

Am besten jährlich in der Winterzeit zur Vorbereitung der Unterweisung

1. Festlegen von Arbeitsbereichen und Tätigkeiten Baustelle – Gewächshaus – Werkstatt - Büro



Mögliche Gefährdungen




| | | | | | |
|---|---|---------------------------------|---|---|---|
|  |  | Mechanische Gefährdungen |  |  | Gefährdungen durch spezielle physikalische Einwirkungen |
|  |  | Elektrische Gefährdungen |  |  | Gefährdungen durch Arbeitsumgebung |
|  |  | Gefahrstoffe |  |  | Physische Belastungen |
|  |  | Biologische Gefährdungen |  |  | Psychische Belastungen |
|  |  | Brand- und Explosionsgefährdung |  |  | Sonstige Gefährdungen |
|  |  | Thermische Gefährdung | | | - Menschen - Tiere - Pflanzen |

25

Feststellung des Bedarfs

Klärung: Welche Gesundheitsgefahren bestehen in Ihrem Betrieb?



- Lärmgefährdung
- Hand- Arm- / Ganzkörpervibration
- körperliche Belastungen (z. B. schweres Heben und Tragen, Zwangshaltung)
- Hautbelastungen (UV-Strahlung, Nässe, Abrieb)
- Umgang mit Gefahrstoffen (Pflanzenschutz- und Reinigungsmittel)
- Atemwegsbelastungen
- Infektionsgefährdungen (Tierkot, Zecken)
- Gefährdungen durch Insekten (Wespen, Bienen, Eichenprozessionsspinner)

Nicht nur Prävention vor Unfällen, sondern auch vor Berufskrankheiten
Unterstützung durch Arbeitsmediziner /Vorsorgeuntersuchungen

3. Beurteilung der Gefährdung



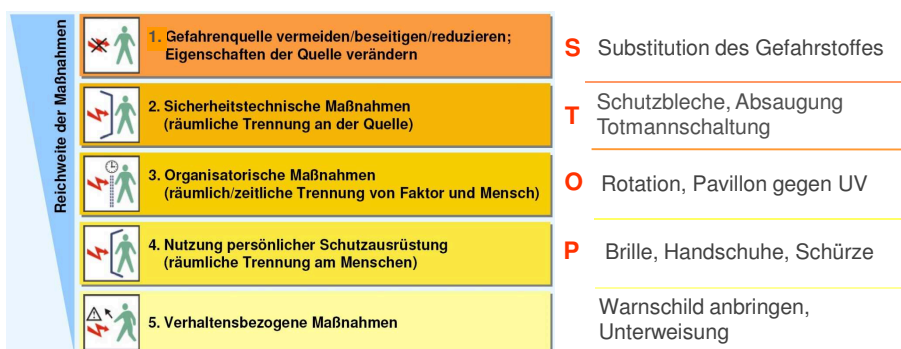
| Wahrscheinlichkeit des Wirksamwerdens | Mögliche Schadensschwere | | | |
|---------------------------------------|--|--|--|----------------------------|
| | Leichte Verletzungen oder Erkrankungen | Mittelschwere Verletzungen oder Erkrankungen | Schwere Verletzungen oder Erkrankungen | Möglicher Tod, Katastrophe |
| Sehr gering | 1 | 1 | 2 | 2 |
| Gering | 1 | 2 | 2 | 3 |
| Mittel | 2 | 2 | 3 | 3 |
| Hoch | 2 | 3 | 3 | 3 |

In der Tabelle werden folgende drei Risikoklassen berücksichtigt, aus denen sich Handlungsbedarf ableiten lässt:
 Risikoklasse 1: Hierunter fallen Risiken, die man als Restrisiken akzeptieren kann, bei denen jedoch langfristig Handlungsbedarf besteht.
 Risikoklasse 2: Hierzu gehören alle Gefährdungen, die beseitigt werden müssen.
 Risikoklasse 3: Gefährdungen dieser Kategorie sind inakzeptabel, weshalb unverzüglich Schutzmaßnahmen getroffen werden müssen; eventuell ist eine sofortige Einstellung der Arbeiten notwendig.

4. Festlegung der Schutzmaßnahmen



Maßnahmenhierarchie



S = Substitution
 T = technische Maßnahme
 O = organisatorische Maßnahme
 P = persönliche Schutzausrüstung

4. Festlegung der Schutzmaßnahmen

Organisatorische Basismaßnahmen



- Instandhalten / Neuanschaffen von Anlagen, Maschinen und Geräte sowie baulichen Einrichtungen
- Wiederkehrende Prüfung organisieren
- Erstellen von Arbeitsanweisungen und Betriebsanweisungen
- Unterweisen der Beschäftigten, Rotation / Abwechslung / PSA, Ersthelferkurse, Fachkunde
- Baustelleneinrichten, Arbeitsaufträge vorbereiten



STATUS QUO  **AKTUELLES**

5. Durchführung der Schutzmaßnahmen



- Zuständigen für die Durchführung benennen **WER?**
- Termin setzen **BIS WANN?**
- Benennung der Person, die die Durchführung kontrolliert **O.K.?**

6.+7. Wirksamkeit - Fortschreiben

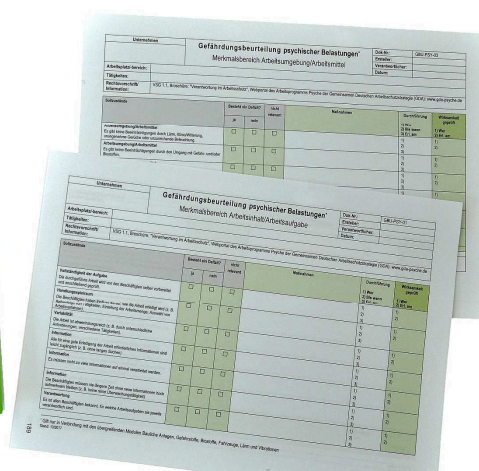


- Haben die Neuerung wirklich was verbessert?
- In regelmäßigen Abständen, insbesondere bei Änderung von Vorschriften bzw. nach Stand der Technik:
- wenn Einrichtungen wesentlich erweitert oder umgebaut werden,
- vor Anschaffung neuer Maschinen und Produktionsausrüstungen,
- bei wesentlichen Änderungen der Betriebsorganisation,
- nach dem Auftreten von Arbeitsunfällen, Beinaheunfällen und von Erkrankungen
- mind. alle 2 Jahre

Die Gefährdungsbeurteilung bleibt bei Ihnen im Betrieb.

31

Handlungshilfen für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Einführung: Module Gefährdungsbeurteilung

1. Festlegen der Tätigkeitsbereich

Baum- und Forstarbeiten

Forst- und Baumarbeiten - Allgemein
 Motomanuelle Arbeiten/Holzernte
 Baumarbeiten mit der Hubarbeitsbühne
 Arbeiten mit dem Buschholzhacker

Produktionsgartenbau

Baumschule
 Zierpflanzen- und Staudengärtnerei
 Glasarbeiten

Garten- und Landschaftsbau

Garten- und Landschaftsbau

Grünpflege

Mäharbeiten
 Heckschnitt

Friedhof und Krematorien

Arbeiten im Krematorium
 Grabsteinprüfung
 Bauliche Anlagen Friedhof

Sonderkulturen

Gemüsebau - Innenwirtschaft
 Obstbau
 Weinbau - Außenwirtschaft

Arbeiten mit der Motorsäge
 Arbeiten mit der Forstseilwinde
 Seilklettertechnik

Floristik
 Arbeiten im Gewächshaus

Gehölzschnitt

Grabmacher- und Beisetzungsarbeiten
 Umgang mit Verstorbenen

Gemüsebau - Außenwirtschaft
 Weinbau - Innenwirtschaft

Seite 135 - 152

Seite 153 - 164

Seite 165 - 170

Seite 171 - 182

Seite 183 - 195

Seite 197- 208

Gefährdungsbeurteilung mit Handlungshilfe

Vorgehensweise

| | | | |
|--|--|-------------------------------|--|
| Unternehmen: <input type="text"/> | Gefährdungsbeurteilung | Dok.-Nr.: GBU-W-0010 | |
| ***** | Weitere Gefährdungen: <input type="text"/> | Ersteller: <i>Chef</i> | |
| Arbeitsplatz/-bereich: <i>Akkuladestation / Grünpflege</i> | | Verantwortlicher: <i>Chef</i> | |
| Tätigkeiten: <input type="text"/> | | Datum: <i>15.01.2025</i> | |
| Rechtsvorschrift/Information: <input type="text"/> | | | |

| Gefährdungs-faktor | Gefährdungen / Belastungen <small>→ Beispiel/Standardmaßnahmen</small> | Risiko 1: Gering 2: Mittel 3: Hoch | Besteht ein Defizit? | | Einzuleitende Maßnahmen <small>Die Rangfolge der Maßnahmen (technisch, organisatorisch, persönlich) ist zu berücksichtigen!</small> | Durchführung 1: Wer? 2: Bis wann? 3: Erf. am? | Wirksamkeit geprüft 1: Wer? 2: Erf. am? |
|--------------------|---|---|-------------------------------------|--------------------------|--|--|--|
| | | | Ja | Nein | | | |
| | <i>Übererhitzung beim Ladevorgang</i> | 2 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <i>Ladestation mit Stahlschrank Steckdose, und Feuerlöscher versehen</i> | <i>Werkstatt-leiter - 03/25</i> | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| | | ***** | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <i>Mit Feuerwehr / Sachversicherer abstimmen</i> | <i>Kaufmann 03/25</i> | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| | | ***** | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| | | ***** | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| | | ***** | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |

Verantwortlicher (Name, Vorname): *Chef* Ort, Datum: *Baunatal, 15.01.2025,* Unterschrift: _____

Gilt nur in Verbindung mit den übergreifenden Modulen Gefahrstoffe, Biostoffe, Bauliche Anlagen, Fahrzeuge, Lärm, Vibrationen und Psychische Belastungen
Stand: 08/2016

Beispiel Trennschleifer

| | | |
|--|--|---|
| Gefährdungsbeurteilung* Trennschleifer Arbeiten | | Dok-Nr.: GBU-WF001 |
| Unternehmen Hans Muster GalaBau 12345 Musterstadt | | Ersteller: Hans Muster Inhaber |
| | | Verantwortlicher: Hans Muster Inhaber |
| | | Datum: 15.01.2025 |
| Arbeitsplatz/ bereich: | Baustelle | |
| Tätigkeiten: | 1 Arbeiten mit dem Trennschleifer | |
| Rechtsvorschrift/ Information | VSG 1.1, VSG 3.1, VSG 4.2, Merkheft: Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau | |

| Gefährdungs- faktor | Gefährdungen / Belastungen •Beispiel- /Standardmaß- nahmen | 3 1: Gering 2: Mittel 3: Hoch | Besteht ein Defizit? | | 4 Einzuleitende Maßnahmen Die Rangfolge der Maßnahmen (technisch, organisatorisch, persönlich) ist zu berücksichtigen | 5 Durchführung 1) Wer 2) Bis wann 3) Erl. am | 6 Wirksam- keit geprüft |
|------------------------|--|--|-------------------------|------|--|--|----------------------------------|
| | | | Ja | Nein | | | |
| | | | | | | | |
| Mechanischer Faktor | wegfliegende Teile Schutzbrille | 1 | | X | Unterweisung Schutzbrille tragen S. Unterweisungsbuch | 1) Polier 3) 07.08.2024 | 1) Chef 2) 07.11.2024 |
| Gefahrstoff | Quarzstaub, Stein | 2 | x | | Beschaffen von Staubsaugern bzw. Wassertanks Alt. Nassschneidetisch | 1) Chef 2) 01.03.2025 | 1) Chef |

Hans Muster
Gartenstadt, 15.01.2025
#: Muster

Handlungshilfe Listen schaffen Überblick

*Beispiel GBU (WV) - Lärm und Vibration Seite 1 von 3

| Unternehmen | Gefährdungsbeurteilung Maschinenliste Lärm/Vibration | Dok-Nr. | Übersicht |
|---|---|---------------------|---------------------|
| Maschinenkennzeichnungsart | Linienart in dB(A) | Wahlformel in dB(A) | Wahlformel in dB(A) |
| Beispiel: Akustische, Ca. Maschinen, September 2002 | 103 | 7 | |
| Motorsäge, Fa. Mustermann, Bj. 2022 | | | |

*Ermittlung der Werte über z. B. Bedienungsermittlung, Messung oder bestmögliche Kasten

Gefahrstoffverzeichnis (gemäß GefStoffV) Ort-Datum: 1 11.11.11
Unterschrift: _____

Unternehmen: 1 11.11.11 Lager-/Bereich: 1 11.11.11

| Stoffbezeichnung | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB |
|------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Gasatmosphäre in Säure | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB |
| Gasatmosphäre in Säure | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB | MSB |

- Maschinenliste
- Gefahrstoffverzeichnis
- Betriebsanweisungskatalog
- Personalliste mit
 - Vorsorge
 - Qualifikation
 - Ersthelfer
 - Seminarteilnahme
- Terminliste ASA, Begehungen, GBU, Unterweisungen
- Aufgabenzettel aus der GBU mit Fristen
- Haushaltsplan - Neuanschaffungen
- Unfall- und AU-Statistik

Tipps für konkrete Eintragungen: Schutzmaßnahme

STATUS QUO

Jahr 2024

Ende 2025

Status Quo – funktioniert regelmäßig

- z.B. durch Werkstattvertrag (Maschinen-/E-Check)
- Vertrag regelmäßiger Feuerlöscheraustausch;
- Ersthelferkurse durch Bürokraft delegiert,
- Chefsache – nicht relevant / streichen

Verbesserungen aus dem letzten Jahr nachtragen

- Grünpflegegeräte auf Akku umgestellt
- Neue Leiter besorgt, alte entsorgt
- Pavillon für UV-Sonnenschutz besorgen/unterweisen

Neue aktuelle Ziele mit TUWORT:

- xy unterweisen
- xy beschaffen
- xy recherchieren
- nach konkretem Unfall xy unterweisen

Gefährdungsbeurteilung Leerformular, S. 211

| | | | |
|--------------------------------------|--------------------------------|--------------------------|-----------------|
| Unternehmen | Gefährdungsbeurteilung* | Dok-Nr.: | GBU-W-001 |
| | Weitere Gefährdungen | Ersteller: | Uli Unternehmer |
| | | Verantwortlicher: | Uli Unternehmer |
| | | Datum: | 14.01.2025 |
| Arbeitsplatz-/bereich: | Gesamtbetrieb | | |
| Tätigkeiten: | Maßnahmenplan 2025 | | |
| Rechtsvorschrift/Information: | | | |

| Gefährdungsfaktor | Gefährdungen / Belastungen • Beispiel-Standardmaßnahmen | Risiko 1. Gering 2. Mittel 3. Hoch | Besteht ein Defizit? | | Einzelnde Maßnahmen Die Rangfolge der Maßnahmen (technisch, organisatorisch, persönlich) ist zu berücksichtigen | Durchführung 1) Wer 2) Bis wann 3) Erst am | Wirksamkeit geprüft 1) Wer 2) Erst am |
|-------------------|--|---|--------------------------|--------------------------|--|---|---|
| | | | Ja | Nein | | | |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Werkstatt und Gefahrstofflager aufräumen | 1) Werkstattleiter 2) 03/2025 3) | |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Betriebsanweisungen aktualisieren | 1) Azubi 2) 03/2025 3) | 1) |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Unterweisungen vorbereiten | 1) Meister 2) 03/2025 3) | 1) 2) |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Akkumstellen recherchieren | 1) Chef 2) 03/2025 3) | 1) 2) |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | PSA für Praktikanten besorgen | 1) Büroassistent 2) 03/2025 3) | 1) 2) 3) |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Elektriker Termin ausmachen | 1) Büroassistent 2) 03/2025 3) | 1) 2) 3) |

| | | |
|---|------------------------|---------------------|
| Verantwortlicher (Name, Vorname) | Ort, Datum | Unterschrift |
| Uli Unternehmer | Allenstadt, 14.01.2025 | |

* Gilt nur in Verbindung mit den übergreifenden Modulen Gefahrstoffe, Biostoffe, Bauliche Anlagen, Fahrzeuge, Lärm, Vibrationen und Psychische Belastungen
Stand: 06/2016

Gefährdungsbeurteilung Gemeinsam mit der Sifa



| Unternehmen | | Gefährdungsbeurteilung* Weitere Gefährdungen | | Dok-Nr.: GBU-W-001 | | | | |
|--|---|--|--------------------------|--|--|--|-----------------------|---------------------|
| | | | | Ersteller: Uli, Unternehmer Verantwortlicher: Uli, Unternehmer Datum: 15.01.2025 | | | | |
| Arbeitsplatz-bereich: <i>Gesamtbetrieb</i> | | | | | | | | |
| Tätigkeiten: <i>Maßnahmenplan 2025</i> | | | | | | | | |
| Richtvorschritt/ Information: | | | | | | | | |
| Gefährdungs-faktor | Gefährdungen / Belastungen • Beispiel-Standardmaßnahmen | Risiko 1. Gering 2. Mittel 3. Hoch | Besteht ein Defizit? | | Einzuleitende Maßnahmen Die Rangfolge der Maßnahmen (technisch, organisatorisch, persönlich) ist zu berücksichtigen | Durchführung | | Wirksamkeit geprüft |
| | | | Ja | Nein | | 1) Wer 2) Bis wann 3) Für was | 1) Wer 2) Bis wann | |
| | Umgang mit GBU: ▪ Mängelliste der Betriebsbegehung SVLFG ▪ Begehungprotokoll der Sifa ▪ Ergebnisse aus dem ASA | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Werkstatt und Gefahrstofflager aufarbeiten | 1) Werkstoff-Meister 2) 03/2025 3) | 1) Wer 2) Bis wann | |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Betriebsanweisungen aktualisieren | 1) Azubi 2) 03/2025 3) | 1) Wer 2) Bis wann | |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | U.a. Vorschläge u.a. durch die Sifa | 1) Meister 2) 03/2025 3) | 1) Wer 2) Bis wann | |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Arbeitsmittel durch die Sifa rüchensichern | 1) Chef 2) 03/2025 3) | 1) Wer 2) Bis wann | |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | PSA für Praktikanten besorgen | 1) Büroassistent 2) 03/2025 3) | 1) Wer 2) Bis wann | |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Elektriker Termin ausmachen | 1) Büroassistent 2) 03/2025 3) | 1) Wer 2) Bis wann | |
| Verantwortlicher (Name, Vorname) | | Ort, Datum | | Unterschrift | | | | |
| Uli, Unternehmer | | Allensdorf, 15.01.2025 | | <div style="border: 1px solid red; padding: 2px;"> Entscheidungshoheit Unternehmer - Kosten - Personal </div> | | | | |

* Gilt nur in Verbindung mit den übergreifenden Modulen Gefahrstoffe, Biostoffe, Bauliche Anlagen, Fahrzeuge, Lärm, Vibrationen und Psychische Belastungen Stand 08/2018

Nicht vergessen! Beteiligungskultur



Auf alle Fälle sind bei der Durchführung der Gefährdungsbeurteilung die **Mitarbeiter** des Unternehmens **einzubeziehen** und deren Anregungen und Verbesserungsvorschläge zu berücksichtigen.

Aufgabe des Unternehmers ab 1 Mitarbeiter / Angestellten




Beteiligung – psych. Gefährdungsbeurteilung



Kurz-Check Handlungsfelder

| | | |
|------------------------------------|--|---|
| 1 FÜHRUNG | Unserer Führung sind Sicherheit und Gesundheit wichtig und sie verteidigt Zeit und Ressourcen dafür. |  |
| 2 KOMMUNIKATION | Wir halten uns gegenseitig gut informiert und reden auf Augenhöhe miteinander. |  |
| 3 BETEILIGUNG | Wir nutzen das Wissen und die Ideen aller, um immer besser zu werden. |  |
| 4 FEHLERKULTUR | Wir lernen gemeinsam von Fehlern, Beinahe-Unfällen sowie Unfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen. |  |
| 5 BETRIEBSKLIMA | Wir gehen respekt- und vertrauensvoll miteinander um und kommen gern zur Arbeit. |  |
| 6 SICHERHEIT UND GESUNDHEIT | Wir haben Sicherheit und Gesundheit immer im Blick. |  |

Formen der sicherheitstechn. und arbeitsmed. Betreuung



Regelbetreuung und LUV-Modell


Alternatives Betreuung

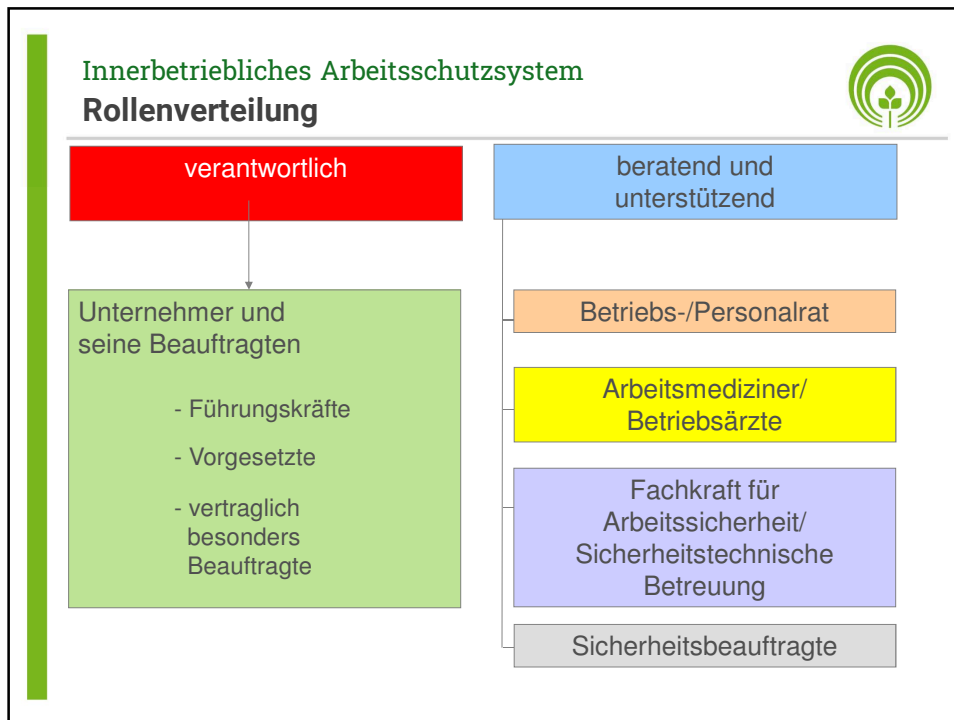
LUV-Modell/Unternehmermodell

- 3-Tages-Grundkurs in Präsenz
- LUV MIX (1 Tag Präsenz, online, Betriebstag)
- Fernlehrgang (8 Lektionen)
- 1-10 bzw. 1-20 Mitarbeiter
- Durch Unternehmer

Regelbetreuung

- Ab einem Mitarbeiter, ≥ 21 Mitarbeiter Pflicht
- Durch Fachkraft für Arbeitssicherheit und Arbeitsmediziner
- Regelzeit: 1,5 h / Mitarbeiter/Jahr
- Externe Anbieter oder interne Mitarbeiter






Aufgabenverteilung

Hol- und Bringschuld


Fürsorge und Eigenverantwortung



| | |
|---|--|
| <p style="margin: 0;">CHEF</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verantwortung (Arbeitsmittel, -verfahren, Qualifikation, PSA stellen Arbeitsschutzorga, Kontrolle) ▪ Fürsorge ▪ Übertragung von Eigenverantwortung (Unterweisung, Betriebsleiter) ▪ Übertragen von Aufgaben an die Sifa (Gefährdungsbeurteilung anfangen, Unterweisung durchführen, Stand der Technik) | <p style="margin: 0;">Fachkraft für Arbeitssicherheit (SIFA)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechtlich und praktisch im Thema ▪ Kann-Aufgaben ▪ Keine Verantwortung ▪ Keine Weisungsbefugnis ▪ Muss gerufen werden ▪ Kostet auch, wenn nicht eingebunden ▪ Grundbetreuung Zeit festgelegt, aber nicht was ▪ Extra-Aufträge möglich |
|---|--|

Sicherheitstechnische Betreuung

Wer ist Ihre Fachkraft für Arbeitssicherheit (FaSi, Sifa)




- Welche Aufgaben übernimmt sie konkret im Betrieb (z.B. Unterweisung?)
- Macht sie jährliche Begehungen?
- Schauen Sie sich doch die letzten Jahresberichte an!
- Wie viele Stunden steht sie für Ihren Betriebsteil zur Verfügung?
- Ist sie fit für Ihren Betriebsteil (Gartenbau, Forsten..)?

Aufgabenverteilung

Hol- und Bringschuld


Fürsorge und Eigenverantwortung



| CHEF | Arbeitsmediziner |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verantwortung (Arbeitsmittel, -verfahren, Qualifikation, PSA stellen Arbeitsschutzorga, Kontrolle) ▪ Fürsorge ▪ Übertragung von Eigenverantwortung (Unterweisung, Betriebsleiter) ▪ Übertragen von Aufgaben an die Sifa (Gefährdungsbeurteilung anfangen Unterweisung durchführen Stand der Technik) | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Eignungsuntersuchung bei Einstellung ▪ Eignungsuntersuchung bei gefährlichen Baumarbeiten ▪ Vorsorgeuntersuchungen (Pflicht, Angebot und Wunsch-) ▪ Keine Weisungsbefugnis ▪ Muss gerufen werden ▪ Kostet auch, wenn nicht eingebunden ▪ Grundbetreuung Zeit festgelegt, aber nicht was ▪ Extra-Aufträge möglich |

Arbeitsmedizinische Betreuung

Wer ist der Arbeitsmediziner Ihres Betriebes?



- Ansprechpartner herausfinden
- Kennt der Arbeitsmediziner den Betrieb (Begehungen?)
- Macht er aktive Vorschläge?
- Macht er Vorsorgeuntersuchungen?
- Nutzen die Mitarbeiter ihn für ihre persönlichen Fragen?



SVLFG
sicher & gesund aus einer Hand

Berufsgenossenschaft
Alterskasse
Krankenkasse
Pflegekasse

Weitere Handlungshilfen

- für die Erstellung der eigenen Gefährdungsbeurteilung

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

www.svlfg.de



Orientierung: Arbeitssicherheit und Gesundheit



SVLFG

Arbeitssicherheit & Gesundheit

Versicherungen & Leistungen

SVLFG digital

Karriere

Die SVLFG

🔍


👤

Arbeitssicherheit & Gesundheit ✕

| | | | |
|---|---|--|---|
| Landwirtschaft → | F → | Gartenbau → | Jagd → |
| Mit uns im Gleichgewicht → | Ernährung: Vielfalt, Regionalität – lecker & gesund → | Kurse und Seminare → | Präventionskultur → |
| Gesunde Arbeit → | Psychische Belastung → | Gefährdungsbeurteilung → | Praxishilfen → |
| AzubiAktiv – fit for green → | | | |
| Prävention lohnt sich doppelt → | Themen A-Z → | Unterweisung → | Besondere Dienstleistungen der Prävention → |
| Gesetze und Vorschriften im Arbeitsschutz → | Ansprechpartner Prävention vor Ort → | Informationen für Frauen in der Grünen Branche → | |

📄 Mediencenter / Vordrucke
👤 Meine SVLFG
📧 Kontakt aufnehmen

www.svlfg.de
Stichwort: Arbeitsmedizin



SVLFG Arbeitssicherheit & Gesundheit Versicherungen & Leistungen SVLFG digital Karriere Die SVLFG

Arbeitsmedizin finden

Jeder Betrieb, in dem mindestens ein Beschäftigter arbeitet, muss von einem Arbeitsmediziner oder Betriebsarzt betreut werden ([VSG 12 Arbeitssicherheitsgesetz](#)).

Ärzte mit der Gebietsbezeichnung „Arbeitsmedizin“ oder der Zusatzbezeichnung „Betriebsmedizin“ sind als fachkundig anzusehen.

Adressen von Arbeits- und Betriebsmedizinern in Ihrer Nähe finden sie in Branchenbüchern oder mit Hilfe einer Internetsuche.

- Verband deutscher Betriebs- und Werksärzte
- Verzeichnis niedergelassener Arbeitsmediziner
- Portal für Medizin und Gesundheit
- Berufsverband selbstständiger Arbeitsmediziner und freiberuflicher Betriebsärzte

Mediencenter / Vordrucke Meine SVLFG Kontakt aufnehmen

www.svlfg.de
Stichwort: Sicherheitstechnischer Dienst



SVLFG Arbeitssicherheit & Gesundheit Versicherungen & Leistungen SVLFG digital Karriere Die SVLFG

Sicherheitstechnischer Dienst

Der Sicherheitstechnische Dienst der SVLFG ist für Sie als überbetrieblicher Dienstleister in allen Bereichen der Arbeitssicherheit und des betrieblichen Gesundheitsschutzes tätig.

Persönlich, kompetent und leistungsstark



Mediencenter / Vordrucke Meine SVLFG Kontakt aufnehmen

SVLFG Besondere Arbeitssituationen - SKT



Einsatzbezogene Gefährdungsermittlung/Baumsicherheitsbeurteilung

Baumarten: Buche Eiche Kiefer ...

Aufsetzender: Datum:

Dauer von bis

Personal

| Name | Abschnitt | SKT A | SKT B |
|----------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Anweisung besprochen Systemen Umkehrseite Prüfung
 Personal eingeteilt Sicherungsplan Ausweichende Erklärung für die geplanten Arbeiten
 Kommunikation abgesprochen

Durchzuführende Arbeiten

Kronenentfernung Kronenpflege Kronenentlastung Kronenreparatur
 Kronenverschärfung Fällung Fällung mit Ausweichplan

Ausrüstung und Arbeitsgerät

Inbetriebnahme von Kranen Ankerankerprüfung Erste-Hilfe-Ausrüstung
 Netzspannung Leitergerüst Einleitgerüst Erste-Hilfe-Mittel
 Zwei Motorsägen vorhanden Erste-Hilfe-Mittel vorhanden Festsitzgerät
 Absicherung vorhanden Maschinen überprüft Klippen- und Sicherungsmittel vorhanden

Baumbezogene Gefahren

Baumart: Buche Eiche Kiefer ...

Normalbaum Vorkränge Rückkränge Seilkränge eingestürzt

Baumstamm Hauptstämme Wurzelverletzung Fichtenhölzer
 Aststücken Decksägen Deblate Fallbereich frei

Handgeführte Sägen Motorsägen Fällhilfen Fällhilfen
 Drahtseilsysteme (Risse/Witze/BauernRippen) Fällhilfen Fällhilfen
 Baumstumpfgerüste Maßnahmen Vandalen Abgetrennte Rinde
 Eingrenzte Kontrolle (Dauergerüst) Eingrenzte Kontrolle (Dauergerüst)

Stand: August 2013

Baumbezogene Gefahren

Baumkrone Totäste Defektsysteme Zweisschichtung Auslöcher
 Baumstämme Hebelmomente alte Kronenreicherung Leertung Fällhilfen
 Fichtenhölzer Gefährliche Äste Abgetrennte Krone einstehend
 Deckschichtung der Krone geneigt Krone über begrenzt

Baum ist sicher für die geplanten Arbeiten: ja nein eingehende Untersuchung erforderlich
 Berechnung:

Gefahren am Einsatzort

Umgebung pingelig Stromleitungen, Erdleitung Röhrenleitungen vorhanden
 Absätze vorhanden Formstrukturen, Art der Kommunikation Röhrenleitungen vorhanden
 Verkehrsicherung, Art der Verkehrsicherung

Notfall- und Rettungsmaßnahmen

genaue Einsatzort bekannt (Zufahrt bekannt) Notfall möglich Maßnahmen besprochen
 Erste-Hilfe-Material Rettungsgerüst Rettungsplan Run- und Sobelbereich
 Besondereheiten:

Auf Grundlage der von mir durchgeführten Gefährdungsermittlung/Baumsicherheitsbeurteilung können die geplanten Arbeiten durchgeführt werden.

Ort und Datum: Name / Unterschrift des Verantwortlichen:

SVLFG Broschüren Galabau





| | | | | | | |
|---|---|---|--|---|--|---|
| <p>ELLES ZU SICHERHEIT GESUNDHEITSSCHUTZ</p> <p>Grünpflege im Gartenbau</p> | <p>AKTUELLES ZU SICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ</p> <p>Erdbaumaschinen</p> | <p>AKTUELLES ZU SICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ</p> <p>Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau</p> | <p>AKTUELLES ZU SICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ</p> <p>Baumarbeiten</p> | <p>AKTUELLES ZU SICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ</p> <p>Leitern</p> | <p>AKTUELLES ZU SICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ</p> <p>Körperschutz</p> | <p>AKTUELLES ZU SICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ</p> <p>Sommer Sonnen- schutz</p> |
|---|---|---|--|---|--|---|




SVLFG

Sicherheitstechn. + arbeitsmed. Betreuung






Arbeitsschutz im Arbeitgeberbetrieb




[Arbeitssicherheit & Gesundheit](#)
[Versicherungen & Leistungen](#)
[SVLFG digital](#)
[Karriere](#)
[Die SVLFG](#)



Kurse und Seminare im Überblick

| Alle Ergebnisse | | 100 |
|--|----|---|
| LUV Modell | 5 | |
| Für Unternehmer und Führungskräfte | 34 | Grundseminar LUV-Modell <small>Das dreitägige Grundseminar LUV-Modell vermittelt Grundlagen des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes im Rahmen des alternativen Betreuungsmodells.</small> |
| Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit | 4 | Grundseminar LUV MIX-Modell (Blended Learning) <small>Das Grundseminar LUV MIX ist gegliedert in einen Präsenztage, daran anschließend acht Lehreinheiten, die innerhalb einer vierwöchigen Phase selbstorganisierten Lernens absolviert werden müssen, und dem „Vor-Ort-Besuch“ durch die Aufsichtsperson.</small> |
| Für Sicherheitsbeauftragte | 23 | |
| Für Multiplikatoren | 11 | |
| Qualifizierung befähigte Personen | 2 | |
| Stressabbau | 4 | Aufbau-seminar LUV-Modell <small>Das zweitägige Aufbau-seminar vermittelt Unternehmern/Innen, die am LUV-Modell teilnehmen, die Erfordernisse des Arbeitsschutzes im jeweiligen Produktionsbereich.</small> |



007

treffen

58

Wichtige Internetadressen



Weitere Handlungshilfen unter:

- www.baua.de (staatliches Amt)
- www.gda-orgacheck.de (staatliche Zusammenarbeit)
- www.gda-psyche.de
- www.svlfg.de (landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft)
- www.dguv.de (Dachverband der anderen BGen)
- www.bgbau.de (Berufsgenossenschaft, z.B. BG für Bauwirtschaft)
- www.kommnet.nrw.de (Blog des staatlichen Arbeitsschutzes NRW)
- ...